

Psychiatrische Tageskliniken

Tagesstationäre Behandlung: Eine Mischung aus Krankenhausbehandlung und dem Verbleiben in der vertrauten häuslichen Umgebung

Die beiden psychiatrischen Tageskliniken in Thun und Steffisburg behandeln Menschen zwischen 18 und 65 Jahren, welche akut psychisch erkrankt sind. Die Tageskliniken bietet eine psychiatrisch - psychotherapeutische Behandlung an, welche in ihrer Intensität mit einer stationären Behandlung vergleichbar ist. Die Patientinnen und Patienten bleiben aber in ihrem familiären und häuslichen Umfeld, wodurch die sozialen Kontakte erhalten bleiben. Sie besuchen die Tagesklinik von Montag bis Freitag von ca. 9 Uhr bis 16 Uhr, sie verbringen den Abend und die Nacht sowie die Wochenenden in ihrer gewohnten Umgebung.

Das Angebot

Die Behandlung in der Tagesklinik umfasst psychiatrisch-psychotherapeutische, medikamentöse und soziale Verfahren. Das Wochenprogramm beinhaltet verschiedene Therapiebausteine wie z.B. Gruppentherapien, Einzelgespräche sowie milieutherapeutische Angebote.

Mit jeder Patientin und jedem Patienten wird bei Eintritt ein Behandlungsplan erstellt und individuelle Therapieziele werden festgelegt. Dabei geht es um eine Aktivierung persönlicher Ressourcen und eine Klärung ausgewählter persönlicher Problembereiche. Je nach Situation wird ein besonderes Gewicht auf eine gezielte Auseinandersetzung mit der Erkrankung sowie eine verbesserte soziale und berufliche Integration gelegt.

Dauer

Die Behandlungsdauer richtet sich nach dem Schweregrad der Erkrankung sowie den individuellen Behandlungszielen und kann bis zu drei Monaten dauern.

Bei Bedarf sind auch kurzdauernde Behandlungen und Kriseninterventionen möglich.

Rahmenbedingungen

In einem Abklärungsgespräch werden die Erwartungen der Patientinnen und Patienten eingehend besprochen. Die Behandlungsmöglichkeiten werden vorgestellt und die Voraussetzungen für die Teilnahme geklärt. Die daraus resultierende Beurteilung wird zusammengefasst und der zuweisenden Fachperson umgehend mitgeteilt.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich oder über die Telefonnummer 058 636 47 00 von Fachpersonen der Psychiatrischen Dienste, aus den psychiatrisch - psychotherapeutischen Praxen oder von psychiatrischen Kliniken.